

Der
Bibliothek der Sektion Basel des S. A. C.
geschenkt von

Dr. J. Oertli-Kraumann

S. A. C. Basel

1926

Basel 2. Sept. 1926

Geh. geehrten Herrn Hr.,

Ich habe o. Zt. aus den alten Protokoll -
Büchern die Jahresberichte von 1874-1901 ab-
geschrieben und elarbe mir, dieselben in
einem Band zu Händen der Bibliothek
zu überreichen.

Mit clubistischem Gruss Ihr ergebener

J. Oertli-Kraumann

vide M I/4 Seite 455

J a h r e s B e r i c h t

1 8 8 9

Geehrte Herren ,

Indem ich Ihnen in hergebrachter Weise über das verflossene Vereinsjahr mit kurzen Worten Bericht erstatte , erwähne ich in erster Linie die Veränderungen in unserm Mitgliederbestande .

Wir schlossen das Jahr 1888 mit der Zahl von 127 Mitgliedern , seitdem sind 12 neue Mitglieder , worunter 5 Auswärtige , eingetreten , eines wegen Wegzug von Basel ausgetreten und eines gestorben , so dass wir Ende 1889 137 Mitglieder zählen . Durch den Tod verloren wir nur ein Mitglied , aber desto erschüttender war damals für uns alle die Nachricht , als es hiess , Herr Aug.Raillard sei bei einem Spaziergang herabgestürzt . Was der Verstorbene unserm Club gewesen ist , ist Ihnen schon von beredeterm Munde an diesem Orte geschildert worden ; Sie wissen Alle , was wir an Herrn Raillard verloren haben und welche grosse Lücke sein Hinschied sowohl in unserm Verein , als auch in seiner Familie gerissen hat . Mit ihm ist wieder einer der Gründer des S.A.C. dahin gegangen , der bis an sein

Ende mit warmem Herzen an dem Club geangenhat und wir werden den Verstorbenen Alle Zeitlebens in treuem Angedenken behalten . Unsere Section hat auch in äusserlicher Weise das Andaken ihres entschlafenen Mitgliedes dadurch geehrt , dass einerseits nach den erschütternden Mittheilungen über diesen Todesfall die Sitzung aufgehoben wurde , andererseits durch den einstimmigen Beschluss , einen Denkstein zu errichten .

Wenn diese letztere Frage den Club mehrmals in den spätern Sitzungen beschäftigt hat , so ligt der Grund darin , dass man sich über die Wahl des Ortes und die Art des Denkmals schlüssig machen musste was nach einem durch einige Mitglieder vorgenommenen Augenschein dahin geschah , dass die Anbringung einer Denktafel mit Inschrift an einer Felswand in der Nähe der Unglückstelle angeordnet wurde .

Noch möchte ich nicht unerwähnt lassen , dass Herr Jng. S.Simon der damals in Weesen war , der Familie bei dem Unglücksfall mit grosser Hingabe hilfreiche Hand leistete und ichwiederhole hier den ihm seitens des Cku bs bereits ausgesprochenen herzlichen Dank für alle Mühe .

Was den Besuch unserer Zusammenkünfte betrifft , so ist hierin in den jüngsten Abenden eine sehr erfreuliche Zunahme zu constatieren gewesen , welche die sonst sehr schwach gewordene Durchschnittszahl der Anwesenden auf 27 gehoben hat , gegenüber dem Vorjahre um einen Mann besser .

Auch in einer andern Hinsicht hat sic eine Wendung zum

Bessern gezeigt , indem es den Herrn Obmann nicht gar so unendliche Mühe gekostet hat , für Vorträge zu sorgen , wie in andern Jahren ; nichtsdestoweniger ist der Vorstand den betreffenden Herren zu grossem Dank verpflichtet .

Es sind 19 Vorträge gehalten worden und zwar wie folgt von den Herren :

Dr. Emil Burckhardt : Zwei Besteigungen des Piz Bernina mit Hans Grass; Pizzo di Verona , Sasso d'Entova & Cima di Rosso , Monte Muretto , Piz Fora & Fex Fedoz Joch , 3 Vorträge

H. Georg-Neukirch : Moskau und die Sperlingsberge

Carl Gessler : Winter in Davos .

R. Kummer-Krayer : Der neue Jungfrauweg , Aletschhorn & Finsteraarhorn 2 Vorträge

Carl Lüscher : Wanderungen in den Berner Alpen , Mont Blanc 4 Vortr.

Prof. Schiess-Gemuseus : Das Fluchthorn , Pässe und Berge in Nord-Afrika 2 Vorträge

F. von Schumacher : Der Fleckistock im Winter

Carl Socin : Touren im Wallis 1879 & 1880

Emil Steiger : Alte Pfade neue Freuden, 2 Vorträge

Alf. Staehelin : Von Jerusalem zu Land nach dem Suez Canal , Reise nach Djedda, Suakin , Massauah 2 Vorträge

Unser Herr Bibliothekar hat mir über die Bibliothek einen Spezialbericht zugestellt , wie folgt lautend :

Von weitem Geschehenen erwähne ich dasjenige einer Anzahl Sella'scher Photographien von einem ungenannten Gönner , einiger

Stiche , sowie einem schottischen Bergstock von Herrn R Nötzlin , sodann die Wiederherstellung einer Reliefkarte durch Herrn Riggenbach-Stehlin .

Die Verwaltung der Steinsammlung ging im Laufe des Jahres an Herrn Emil Steiger über , der sich seiner Aufgabe mit Liebe annahm und die seit Jahren aufgestapelten Schätze am gehörigen Ort unterbrachte .

Das Stiefkind bleibt , wie bisher die Sammlung der Photographien die trotz wiederholter persönlicher Aufforderung an die noch Fehlenden immer noch manche Lücken zeigt ; es fehlen zur Stunde im Ganzen etwa 30 Photographien unseres Mitgliederbestandes .

Zu unsern Beziehungen zum Gesamt Club & andern Sectionen übergehend , ist anzuführen unsere Correspondenz mit dem Central Comité wegen des seitens Davos beabsichtigten und dann vom C.C. untersagten Verkaufs eines neuen Clubzeichens .

Dem Gesuche der Section Gotthard um einen Beitrag an eine Clubhütte im Erstfelderthal sahen wir uns nicht veranlasst , zu entsprechen , angesichts der sonstigen Inanspruchnahme unserer Finanzen .

Seitens der Section Oberraargau erfolgte eine Einladung zur alljährlichen Zusammenkunft auf den Pfingstmontag mit den benachbarten Sectionen , wobei wir uns nur durch unsere Abwesenheit bemerklich machten .

Die Traktandenliste für die Delegierten Versammlung wurde , soweit dies deren äusserst mangelhafte Vorlage gestattete , einer Discussion unterzogen und unsern 3 Delegierten , den Herren

Obmann F. Hoffmann, Felix Burckhardt & Emil Steiger die erforderlichen Instruktionen gegeben; die Anträge des Central Comité wurden in der Versammlung zum grössten Theil genehmigt und unsere specielle Motion, in Zukunft die Beilagen zum Jahrbuch in Mappen zu versenden, fiel dahin, da nachträglich die fehlenden Mappen für 1888 vom Verleger geliefert wurden.

Das Legat von Herrn Bétemps wurde der Section Monte Rosa für den Bau einer Hütte am Blattje überwiesen.

Die Sections Cassiere haben in Zukunft die Jahresbeiträge an die Clubkasse bis Ende März abzuliefern.

An den Unterhalt der Hütten bewilligt die Delegierten Versammlung einen Beitrag von Fr. 50.- per Jahr uns per Hütte.

Das Jahresfest in Zürich im August, zugleich eine Erinnerungsfeier an das 25 jährige Bestehen des Clubs wurde von im Ganzen 12 Mitgliedern besucht und von denselben als ein sehr gelungenes geschildert; hervorgehoben wurde in den Referaten die reiche Decoration der Tonhalle, die prächtige venetianische Nacht und der reizende Ausflug auf den Gottschalkenberg.

Anlass zu einer Besprechung bot das Verhalten des Central Comité in Sachen der Versicherung der im Kaukasus verunglückten Führer Streich und Fischer. Die Section lehnte es zwar ab, vorstellig zu werden, obschon aus den gemachten Mittheilungen hervorging, dass das Central Comité in dieser Frage einen unrichtigen Standpunkt vertritt.

In meinem vorjährigen Berichte hatte ich auf die Möglichkeit

hingewiesen , dass es durch freiwillige Thätigkeit gelingen dürfte , das uns angebotene Jungfrau Relief von Herrn Jng. Simon zu erwerben . Im Einverständniss mit der Naturforschenden Gesellschaft wurde in der That Anfangs des vergangenen Jahres ein Aufruf zur Leistung von Beiträgen erlassen , der einen so günstigen Erfolg hatte , dass mit Hilfe der naturhistorischen Commission des Museums die Erwerbung des Reliefs stattfinden konnte ; zur Aufstellung ist ein passender Saal im Museum eingräumt ~~worden~~ und das Eigenthum der öffentlichen Sammlung im Museum zugesprochen worden .

Schon längst hatte sich die Unzulänglichkeit unseres Locales in Drei Königen gezeigt , sowohl was die Bedienung betraf , als auch wegen des Umstandes , dass wir jeweilen im Sommer ausziehen mussten und oft war in kleinerm Kreise von der Lesegesellschaft als einem zwar kaum erreichbaren Jdeal gesprochen worden . Es war daher für die Freunde dieses Planes eine unangenehme Ueberraschung , als die Lesegesellschaft in den Blättern eine Versammlung ihrer Mitglieder ausschrieb , welche die an die Universität erfolgte Vermiethung des für den S.A.C. passenden Locales ratificieren sollte und wir sind für das damalige Entgegenkommen der Lesegesellschafts Commission sehr dankbar , indem solche auf den Wunsch von zwei in dieser Sitzung anwesenden Clubmitgliedern den Entscheid über die Vermiethung so lange hinausschob , dass in der Zwischenzeit , zwar in aller Eile , die Frage dem Club konnte unterbreitet werden ; entgegen den gehegten Befürchtungen wurde der Antrag des Vorstandes , mit der Lesegesellschaft ein Abkommen über die Vermiethung von 2 Säalen zu treffen,

mit grossem Mehr angenommen & ein bezüglicher Kredit von Fr. 500.- bewilligt . Es wurde dann ein Vertrag abgeschlossen ,der uns für unsere Zusammenkünfte die Benützung des grossenSaales , wo wir heute versammelt sind , gestattet , während das Bibliothekzimmer zu jeder Zeit zu unse~~rer~~ Verfügung eteht .Es ist im Vertrage nur die Bedienung mit kalter Küche vorgesehen und wenn Herr Marbach in letzter Zeit eine Speisekarte mit warmen Platten auflegte , so sind wir ihm dafür verbunden .

Am 7.Juni konnten wir unser neues Heim beziehen und nachdem der Obmann die Vorzüge desselben hervorgehoben , und die Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen aufgefordert hatte , begrüßte Namens der Lesegesellschaft Herr F Bertholet die anwesenden Mitglieder ; sein damals ausgesprochener Wunsch , es möge uns in diesen Räumen gefallen ,hat sich erfüllt und wir hoffen , es werde auch in Zukunft nicht anders kommen . DennHerren Bibliothekaren , welchen der Umzug viel Arbeit verursachte , wurde unser Dank ausgesprochen .

In der Zusammenkunft vom 26. April wurde durch unsern Seckelmeister Herrn J. Stehelin. Koch die Jahresrechnung für 1888 abgelegt , einen Passivsaldo von Fr. 536.52 ergebend , dem gegenüber Ende 1888 noch ein Vermögen von Fr. 3498.58 vorhanden war .

Der Einladung zur Theilnahme am 25 jährigen Gründungsfest des Schwarzwaldvereines am 30. Juni leisteten der Obmann und der Schreiber Folge . Der Empfang war trotz der damals vorhandenen politischen Missstimmung ein sehr freundschaftlicher und der Beifall ein überaus lebhafter , als am offiziellen Bankett der Obmann einen Alpenrosentrauss überreichte und auf gute Nachbarschaft trank .

Wie schon einige Male , hatte auch letztes Jahr die Naturforschende Gesellschaft die Freundlichkeit , uns zu ihrer Schluss Sitzung und nachherigem Nachtessen auf der Schützenmatte einzuladen .

Im Laufe des Sommers nahm zu unserm Bedauern unser Verdienter zweiter Bibliothekar herr Alf. Staehelin , Veranlassung , seine Demission einzureichen ; der Vorstand wählte an dessen Stelle Herrn Carl Socin , der sich zur Annahme des Amtes Bereit erklärte .

Schliesslich beliebt noch zu erwähnen , dass Anfangs des Winters unsere Sitzungstage verlegt wurden , damit solche nicht mit denjenigen der historischen Gesellschaft collidierten und der jugendliche Eifer der Anwesenden war so gross , dass man beschloss , schon nach 8 Tage zusammen zu kommen , um keine Sitzung ausfallen zu lassen .

Was nun die unserer Section zur Aufsicht und zum Unterhalt überwiesenen Clubhütten betrifft , so haben wir in Bezug auf die Schwarzegg-hütte nur Erfreuliches zu melden . Das Central Comité erklärte sich Anfangs des Jahres bereit , sowohl die Erstellung eines Weges , auf dem rechten Gletscherufer als auch die Verschaalung des Hüttenraumes auf seine Kosten zu übernehmen . Die erstere Arbeit erfordert die Aufnahme eines Tracé , welche für vergangenen Sommer angeordnet worden ist , während die Anbringung einer Holzdecke im Laufe des Sommers zur Ausführung gelangt ist . Die Hütte wurde im Laufe Juni durch Herrn Statthalter Dr. Burckhardt und im August durch Herrn Prof. Schiess einlässlich inspiciert ; die bei der ersten Inspection hervorgehobenen Mängel wegen altem Stroh und mangelhaftem Inventar wurden im Lauf des Sommers abgeholfen . Als Hüttenwart amtet wie früher Chr. Jossi .

Under neugebauten Stockhütte war noch nicht alles nach Wunsch geordnet , und wir liessen es daher auch im Vorsommer 1889 nicht an Bemühungen fehlen , die Hütte in einen Wohnlichen Zustand zu versetzen. Zu immer wiederkehrenden Klagen zwang uns die Nachlässigkeit und Unordentlichkeit der Führer und als Herr Stehelin-Koch im Sommer die Hütte inspicierte , und durch zwei Maurer den neuen Ofen installieren liess , hatten die Leute viel zu thun , um einmal die Hütte und deren Umgebung gründlich zu reinigen , allein es scheint dass alle Lieb und Müh umsonst sei , denn zum bösen Willen der Menschen gesellt sich noch der Neid der Elemente und das Ende vom Lied ist die kürzlich gemeldete gänzliche Zerstörung der Hütte durch eine Lawiene . Angesichts des mangelnden Entgegenkommens bei den massgebenden Persönlichkeiten in Zermatt , beschloss daher die Section , für eine eventuell neu zu erbauende Hütte die Besorgung der Aufsicht und des Unterhalts abzulehnen.

Von unserm Excursions Comité bestehend aus den Herren Felix Burckhardt - Siber und G.Burckhardt . vonSpeyr sind vier Tagesausflüge veranstaltet worden und zwar :

am 22.April 1889 : Schupfart , Thiersteinberg , Sissach 14 Theilnehmer

am 2.Juni : Tiefenstein , Herrischried , Brennet 19 Theilnehmer

am 29.September : Feldberg, Hezogenhorn 5 Theilnehmer

am 24.November : Niederwiler Stierenberg 13 Theilnehmer

und sodann am 27.Januar einen Nachmittagspaziergang von Efringen über Blansingen nach Klein Kembs .

Auch bei diesen Excursionen hat sich die Zahl der Theilnehmer vermehrt und es dürfte dies noch in stärkerm Maasse der Fall sein,

wenn einmal dem auch schon aneregten Wunsche um Feststellung und Mittheilung der Tage zu Anfang des Jahres entsprochen werden könnte .

Jch bin am Ende meines Berichtes angelangt und füge nun noch das Verzeichniss der diesen Sommer ausgeführten Touren bei ; das überaus schlechte Wetter im Hochsommer hat leider manche geplante Besteigung vereitelt , so dass die Liste etwas bescheidner ausgefallen ist , als in den Vorjahren .

Major Osc. Balathsar : Sreifzüge im Gotthard Gebiet

Dr.W.Bernoulli : Wanderungen in Corsika M.Jnoudine , Pointe Moro , Col de Vergio , Foce di Verde , Col de Sorba , Foca di Vizzarona Schilthorn

L.Bodenehr : Urirothstock , Düssistock , Oberalpstock , Gross Scheerhorn , (Versuch über den Südgrat) Gross Ruchen

Carl Burckhardt : Mont Avril , Gemmi , Col de Fenêtre , Gross St. Bernhard , Urbachsattel

Dr. Emil Burckhardt : Klein Schreckhorn , Jmfelkspitze , Zumsteinspitze (Travers.) Signalkuppe (Travers.) Ludwigshöhe , Tête de Valpelline ? Dent de Bertol (Nordspitze) Pollux (Travers,) Hochthäligrat (Trav.) Findelen Stockhorn (Travers.) Theodulhorn (Travers.) Allalinhorn (Travers.) Mettellücke ,Lysjoch 2 mal , Col de Valpelline , Col des Buquetins , Col d'Hérens , Col de Bertol ,(nur Passhöhe) Theodulpass, Langenfluhjoch , Feejoch

G.Burckhardt - von Speyr : Bleiberg und Sandhubel bei Wiesen

Victor Haller : Oberalpstock

B.Jucker-Schäfer : Dammastock , Hochställen , Strahlegg , Triftlimmi Nägelisgrätli

- B.Köchlin-Kern: Bella Tola , Cristallina
- Kruger-Förster : Titlis
- A.Krug : Hochstollen
- Rud. Kummer: Urirothstock , Oberalpstock , Gross Ruchen , Scheerhorn
(Versuch) über den Südostgrat)
- Hans Linder : Piz Languard , Urirothstock
- Prof. J.Lüders : Säntis , Piz Julier , Capüchinpass , Piz Bernina
- Carl Lüscher : Coll Ferret , Giammont , Mont Dolent , Grandes Jorasses
bis Rocher du Reposoir , Grand Paradis , Mont Blanc von der Aiguille
Grise bis Hälfte Rocher du Mont Blanc
- G.Eduard Mieg : Pointe de Vouasson , Aiguille de la Za , Mont Collon,
Col D'Hérens , Wellenkuppe , Zinal Rothhorn , Weisshorn , Strahlegg,
Piz Morteratsch , Piz Bernina (Travers.)
- Dr.FMüller : Piz Surley , Monte Sissone , (Traversierung von Maloja
nach Bagni di Masino) Piz Cengalo , Piz Umbrail
- R.Preiswerk-Ringwald : Walliser Breithorn , Theodulpass
- Pfr. S.Preiswerk-Sarasin : Wilde Frau , Balmhorn , Altels , Gellihorn
nebst Schwarzgrätli , Versuch auf Wildstrubel
- Dr.L.Rütimeyer : Serbal 2052 , Dschebel Musa (2244) Eschebel Cathrin
2602 Sinaihalbinsel)
- Alf. Scheller : Mont Avril , Untergabelhorn , Jmfeldspitze , Col de
Fenêtre , Theodulpass
- O.Schwarz-Köchlin : Alvier , Augstenberg
- Charls A Seltzer : Piz Lucendro , Pizzo Centrale , Thierberjoch ,
Gelmerlimmi , Oberaarjoch , Ywerberpass

Victor Settelen : Urirothstock traversiert

J.Stehelin-Koch : Mettelhorn , Hochthäligrat , Jnsp. der Stockjehütte

Emil Steiger : Titlis , Wetterhorn , Urbach und Dossensattel

Dr. Ad.Streckeisen : Urirothstock

Dr. Ed. Suchaneck : Matterhorn , Findelenrothhorn

F.Vischer-Bachofen : Gr. Mythen , Urirothstock

Peter Vischer : Piz Margna , Piz Julier , Capüchinpäss , Piz Bernina

Monte Sissone , Piz Tremoggia , Piz Palu , Trais Suors

J.Weinmann : Triftjoch , Monte Rosa , Weisshorn (Versuch)

Stockjehütte

Aug. Weitnauer : Pizzo Centrale via Guspisathal & Fibbia in 36 Stun-

den von Basel aus , Hochstollen

Siegmond Zilzer : Thurne (Hochschwab Gruppe III Ersteigung) Hannold

Travers.) Schwalbenalpelkopf (II Ersteigung) Becco di Mezzodi

Der Schreiber :

C.Lüscher